

Fliegertour zum Technikmuseum nach Speyer

Am 27. April starteten die MGflyers zur ersten Fliegertour in 2024. Drei Crews mit jeweils einem Fluglehrer und zwei Schülern waren mit der D-EMHW, D-ESAD und der D-EFTK bei gutem Flugwetter unterwegs.

Die Flugvorbereitung hatte schon in der Vorwoche gestartet, sodass nur noch die Feinplanung am Morgen des Abflugtags durchzuführen war. Die Schüler wurden dabei von ihren Fluglehrern optimal auf die geplanten Flüge vorbereitet. Das Flugrouting wurde so vorgenommen, dass jeder Schüler zwei Teilstrecken fliegen konnte und jeweilige Ausbildungsstand berücksichtigt wurde.



Der erste Flugabschnitt ging von Mönchengladbach EDLN nach Trier EDRT, dort war der erste Pilotenwechsel geplant. Auf der Flugstrecke, die zum Teil auch über den Wolken stattfand, konnten ausführlich die Kenntnisse der terrestrischen Navigation mit den Funktionen des GPS und VOR kombiniert und vertieft werden.



Auf dem Flugplatz von Trier fand an diesem Tag eine Rundflugveranstaltung mit erhöhten Verkehrsaufkommen statt. Eine gute Möglichkeit für unsere Crews den Einflug in eine unbekannte und stark frequentierte Platzrunde zu üben. Hat super geklappt und der Anflug über das schöne Moseltal hat zur Begeisterung ebenso beigetragen.



Bezahlen der Landegebühr ging es auf den Tower – auch ein Erlebnis für unsere Schüler, gibt es wegen unseren Konten auf den Trainingsplätzen ja so nicht.



Pilotentausch, kurzer Vorflugcheck und los ging es nach Speyer EDRY.



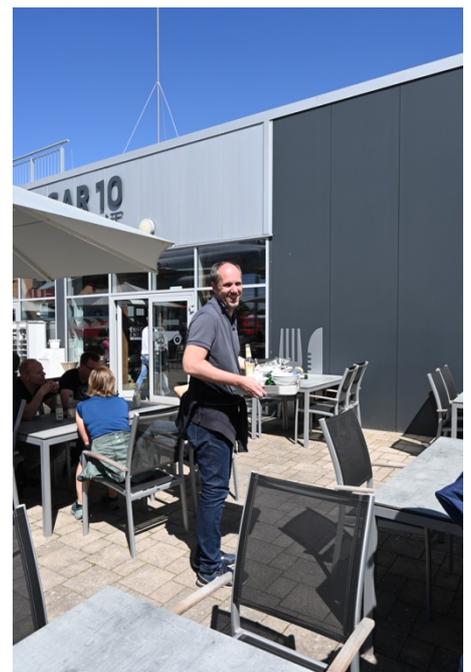
Der Anflug nach Speyer war auch sehr spektakulär, erst Gegenanflug über den Rhein, dann der Queranflug entlang der Stadtgrenze, kurzer Blick auf das Technikmuseum und schön tief über die Gebäude ins Final.



In den 1,5 Stunden Flugzeit haben wir die Außentemperatur gut verdoppeln können. Speyer empfing uns bei > 20° und Sonnenschein – super - wie geplant. Alle Maschinen waren nun gelandet und die interessante Besichtigung des Technik Museum konnte starten.



Refreshment im Hangar 10 Restaurant!





Die gute alte 747, sehr beeindruckend

Sollte auf keiner Checkliste fehlen!!



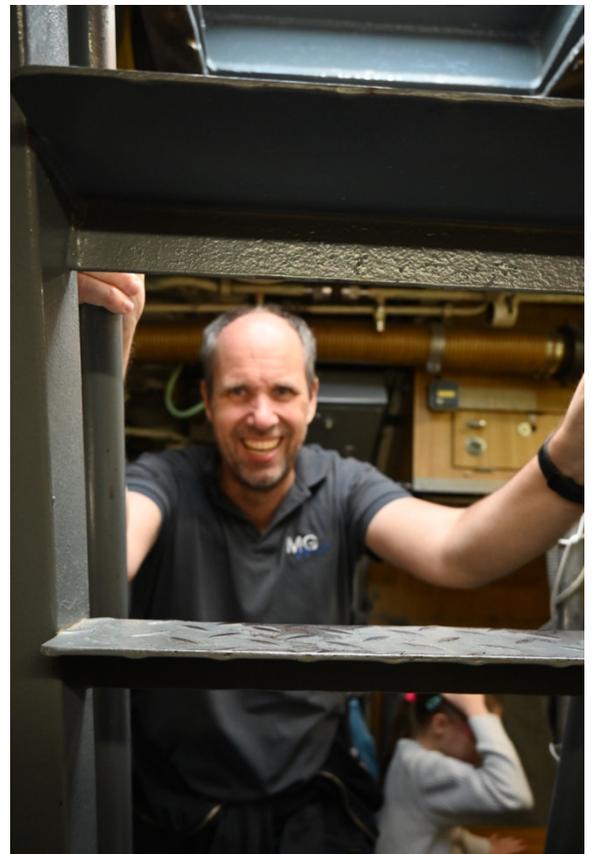
Ein Löschflugzeug von innen – sollte man gesehen haben!



Besichtigung den U-Boots S188. Der Bau erfolgte durch die Kieler Howaldtswerke, die Indienststellung erfolgte am 11. April 1967.

Aufsehen erregte S188 im Oktober 1983, als es südwestlich des Leuchtturms Kiel mit dem britischen Bohrinselversorger Maersk Plotter zusammenstieß.

Nach seiner Außerdienststellung am 3. Juni 1993 ist die S188 nun in Speyer.





Der russische Raumgleiter Buran war das Gegenstück zum US Space Shuttle und hat nie die Erdatmosphäre verlassen. In Speyer ist der einzige Buran außerhalb von Russland zu besichtigen.



Felix Baumgartner hat 2012 als erster Mensch im freien Fall Überschallgeschwindigkeit erreicht – da muss man schon viel RedBull getrunken haben, um das zu machen.



Direkt am Flugplatz gibt es einen schönen Biergarten – ein guter Platz um sich vor dem Heimflug noch zu stärken.

Nach einem eingehenden Check unserer Maschinen haben sich die Crews auf den Weg nach Mainz EDFZ gemacht.





Unser letzter Stopp vor Mönchengladbach war Mainz-Finthen EDFZ. Ein sehr schöner Flugplatz mit historischem Hintergrund. Im 2. Weltkrieg wurde der Platz als Rundgrasplatz für Nachtjäger gebaut, danach waren Amerikaner und Franzosen stationiert.

Der Heimflug entlang des Rheins erfolgte dann im Verbandsflug.



Ein herrlicher Flugtag ist um 20:00 mit zwei Schulbuchlandungen zu Ende gegangen. Der Ausflug nach Speyer war für alle Beteiligten ein tolles Erlebnis mit vielen neuen Eindrücken. Ein Dank an den Organisator Peter, der wieder einen schönen Fliegerausflug organisierte.

